

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art**

Band (Jahr): **64 (1977)**

Heft 11-12: **Meccano?**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Zürcher Ziegeleien machen Ziegel und FP/FPS Braas-Redland Betonziegel-Pfanne

Die verschiedenen Formen und Farben der Braas-Redland Betonziegel ermöglichen eine der Architektur des Gebäudes und der Umgebung angepasste Eindeckung des Daches.



Der Braas-Redland Pfannenziegel wird mit glatter oder besandeter Oberfläche hergestellt. Der besandete Ziegel eignet sich besonders für Höhenlagen über 800 m, da er wirksam das Abgleiten von Schnee verhindert.

Die Deckbreite des Normalziegels ist 30 cm, die Decklänge ist variabel bis max. 34 cm. Dies ermöglicht ein Umdecken ohne neue Lattung. Ein reichhaltiges Zubehör ergänzt das Braas-Redland-Betonziegelprogramm.

ZÜRCHER ZIEGELEIEN Ihr Partner

Weil Sie bei uns alle Produkte für den Rohbau finden. Und wir Sie beraten, wo andere nur verkaufen wollen. Und wir heute und morgen für Sie da sind.

Zürcher Ziegeleien
Giesshübelstrasse 40
Postfach, 8021 Zürich
Telefon 01 / 35 93 30

J. Schmidheiny & Co. AG
St. Leonhardstrasse 32
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 / 22 32 62

Baustoffe AG Chur
Pulvermühlestrasse 81
Postfach, 7001 Chur
Telefon 081 / 24 46 46

Tribüne

Kunstformen sind).

Man kann nicht eine öffentliche Architektur schaffen, indem man private Architektur grösser, komplizierter und an besser sichtbarer Stelle realisiert.

Auch können öffentliche Bauten nicht einfach ausschliesslich Monumente individueller Genialität oder Sensibilität sein. Wenn das zutrifft, dann erweist sich sehr vieles (aber durchaus nicht alles) von dem, was das Avantgarde-Establishment an öffentlichen Bauten verwirklicht hat, als überaus fragwürdig.

Noch fragwürdiger allerdings ist die Vorstellung, öffentliche Bauten können sich an gewöhnlichen und kommerziellen Formen und Klischees inspirieren. Gerichtsgebäude oder Rathäuser nach dem Vorbild von Howard Johnson's Restaurants oder Holiday Inns sind Monstrositäten (leider kann ich nicht sagen «wären» Monstrositäten, denn auch dafür gibt es zahllose Beispiele!).

Die Bedeutung des Beitrags von Robert Venturi und Denise Scott Brown zum Thema «Bauten für die Öffentlichkeit» besteht darin, dass sie darauf insistiert haben, dass Architektur durch ihre Form zur Darstellung bringen muss, dass sie einen integrierenden Bestandteil des Lebens der Gemeinschaft darstellt. Ihre Formen müssen *gefunden*, nicht *geschaffen* werden; und die Orte, wo man sie finden kann, sind jene Orte, wo Menschen leben, arbeiten und spielen (*Learning from Las Vegas*). In Zürich z.B., einem der Zentren der Frühphase des internationalen Stils, kann man dieses Lernen von der gegebenen Realität z.B. in der Art studieren, wie spätere volkstümlich-kom-

merzielle oder gewöhnliche Bauten dazu tendieren, sich in die bestehende Umgebung einzugliedern ohne jene aufdringliche Selbstdarstellung, welche für so viele der früheren «heroischen» Schöpfungen des internationalen Stils typisch ist – ganz einfach, indem sie z.B. die Masse von Fensterflächen und Gesimsen von traditionellen Bauten der Umgebung übernehmen.

Was die Venturis jedoch noch mit grösserer Entschiedenheit werden in Angriff nehmen müssen, das ist die Frage, was ein öffentlicher Bau ist im Gegensatz zu dem, was er nicht ist. Einen Ansatz dazu hat, wie mir scheint, Norris Kelly Smith in seinem Buch *Frank Lloyd Wright: A Study in Architectural Content* (New York 1969) gegeben, wo er postuliert hat, dass die Kunst der Architektur in der Formulierung visueller Metaphern beruht, welche die «institutionellen Muster zwischenmenschlicher Beziehungen» («institutional patterns of human relatedness») repräsentieren, und dass demnach Architektur in einem normativen Sinne primär öffentlich ist und sein muss. Wie kann man die erforderlichen Metaphern finden? – Indem man Formen aufspürt, welche assoziative Qualitäten von der Art besitzen, die man in Zusammenhang der Bauaufgabe benötigt.

Das wäre aber Eklektizismus im Sinne des 19. Jahrhunderts, nicht wahr? Ja – wenn man darunter den Eklektizismus des frühen 19. Jahrhunderts versteht, als Formen tatsächlich aufgrund ihrer assoziativen Bedeutung gewählt wurden (griechisch für «Freiheit», gotisch für «Konti-

RÖBEN-KLINKER

calmo

SIPOREX LAMIT

PICCOLIN

Thermo-Modul Mauerwerk

BIBERALT

Isodach

prenorm

Zell-Ton

Besser, billiger, rationeller bauen. Über 1000 Aussteller aus mehr als 20 Ländern zeigen auf 90.000 m² Ausstellungsfläche das Aktuellste zum Thema Bau: Übersichtlich nach Anwendungsgebieten gegliedert, schnell zu finden, besser vergleichbar.

Rohbau

Gründungen · Tragende Außen- und Innenwände · Skelettbauweise und Tragwerke
Decken · Bewehrungen · Dächer · Balkone und Terrassen · Treppen · Schornsteine und Kamine
Schalentechnik, Vorrichtungen für Vorfertigung
Sonstige vorgefertigte Rohbauteile · Winterbauvorrichtungen · Bauhilfsmittel.

Allgemeiner Ausbau

Nichttragende Außen- und Innenwände
Außen- und Innenwandbekleidungen · Deckenbekleidungen und abgehängte Decken · Fußböden und Fußbodenbeläge · Leichttreppen, Treppenelemente und Zubehör · Fenster und Zubehör · Türen, Tore · Verglasungen, Dichtungen, Glasbausteine · Sonnenschutz- und Verdunkelungsanlagen · Schösser, Beschläge, Zubehör · Ausbauteile · Hilfsmittel für den Ausbau.

Technischer Ausbau

Wasser- und Abwasser-Installationen · Wasserzubereitung · Gas- und Elektro-Installationen
Vorgefertigte Installationen · Heizung · Lüftung und Klimatisierung · Küchen- und Hausarbeitsräume · Sanitäreinrichtungen · Hausgeräte
Aufzüge und Rolltreppen · Gebäudeschutzanlagen · Abfallbeseitigung · Saunaaanlagen und Schwimmhallen · Systeme für Energieversorgung und -rückgewinnung.

Fertigbau, Systembau

Fertigungs- und Lagerhallen · Verwaltungsbauten · Schulbauten · Sport- und Bäderbauten
Landwirtschaftliche Bauten · Kindergärten
Wohnbauten · Fertighäuser · Wochenendhäuser
Parkierungsbauten · Fertiggaragen · Typenprogramme · Sonstige Zweckbauten.

Bautenschutz, Bauchemie, Bauphysik

Dämmstoffe · Abdichtungen · Brandschutzmittel · Korrosionsschutzmittel · Farben und Lacke · Holzschutzmittel · Zuschlagstoffe
Bindemittel · Zusätze für Mörtel und Beton
Gießmassen · Klebstoffe und Klebemörtel, Haftmittel · Andere Schutzmittel · Bauspezifische Meß- und Prüfgeräte.

Außenanlagen und Sondereinrichtungen

Schwimmbecken, Brunnen · Sport- und Spielanlagen · Einfriedungen und Tore · Verkehrseinrichtungen · Außenbeleuchtungen · Sonstige Sondereinrichtungen und Außenanlagen.
Kommunaler Tiefbau

Tunnelbau · Versorgungsanlagen · Entsorgungsanlagen · Spundwände, Schlitzwände, Pfahlwände · Verbaugeräte.

Beratung, Planung, Finanzierung und Informatik

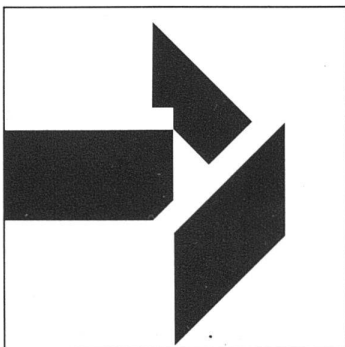
Organisationen der Architekten und Ingenieure
Fachverbände · Planung und Planungsberatung
Finanzierungen · Versicherungen · Marktförderung, Marktforschung · Informatik · Normung
Verlage, Buchhandlungen.

Themen, die den Bau bewegen:

Ein umfangreiches Tagungsprogramm, Sonderschauen und Kongresse ergänzen das Ausstellungsangebot. Namhafte Fachleute zeigen Entwicklungen und Tendenzen auf. Vermitteln neue Erkenntnisse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Kenn-Nr. durch
Reisebüro KUONI AG · Verwaltungsgebäude
NEUE HARD · Abteilung Hannover-Messe
Neugasse 231 · 8037 Zürich-Fach
Tel. (01) 44 1261 · Telex 53397

Die ganze Welt des Bauens.



Wenn Sie die Verantwortung für das Bauen tragen: Neue Konzepte und Kontakte finden Sie in Hannover.

Mittwoch, 15. 2. - Mittwoch, 22. 2. 78

CONSTRUCTA '78

Internationale Bau-Fachausstellung Hannover, Messegelände